

Große Anfrage der Fraktion der CDU

Europa-Förderung im Lande Bremen

Der Einfluss der Europäischen Union auf die Entwicklung der Regionen in Europa wird immer wichtiger. Vielfach wird dieser Einfluss nur öffentlich zur Kenntnis genommen, wenn es Probleme bei der Umsetzung einer gemeinsamen Politik in Europa gibt. Das Bundesland Bremen ist mit seinen beiden Städten Bremen und Bremerhaven allerdings in vielfacher Hinsicht Nutznießer der Europäischen Union.

Wir fragen den Senat:

1. Nach welchen Förderrichtlinien der Europäischen Union erfolgen Förderungen im Lande Bremen?
2. Wie verändern sich diese Förderrichtlinien zur Vorbereitung des Beitritts weiterer Mitgliedstaaten und nach Beitritt weiterer Mitgliedstaaten, und welche konkreten Auswirkungen wird dies auf geförderte Maßnahmen im Lande Bremen haben?
3. Welche Gebiete/Quartiere in Bremen und Bremerhaven werden seit 1995 mit welchen Maßnahmen von der Europäischen Union gefördert?
4. Welche Instrumente der Wirtschaftsförderung, Arbeitsmarktförderung und Wissenschaftsförderung werden seit 1995 mit welchen Maßnahmen und in welchem Umfang im Lande Bremen gefördert?
5. Welche sonstigen Förderinstrumente der Europäischen Union haben seit 1995 in welcher Form im Lande Bremen Anwendung gefunden?

Neumeyer, Eckhoff und Fraktion der CDU